



MoMA

BESUCHSFÜHRER 2026

das MoMA

New York · Ab 26.22€

<https://moma.visit-tickets.com/de/> · Skip-the-Line-Tickets & Preise



Geschichte & Erlebnis

URSPRUNG & GESCHICHTE

Von drei Frauen zur globalen Ikone

GOOGLE **4.6** ★★★★★ 59 604 Bewertungen

TIQETS **4.6** ★★★★★ 4 123 Bewertungen

In den späten 1920er Jahren erkannten drei visionäre Frauen – **Abby Aldrich Rockefeller**, Lillie P. Bliss und Mary Quinn Sullivan –, dass die traditionellen amerikanischen Museen zu konservativ waren, um die revolutionären Strömungen der Moderne aufzufangen. Getrieben vom Wunsch nach einer mutigen Alternative, überzeugten sie den Industriellen Anson Goodyear, sie finanziell zu unterstützen. Ihr Ziel war klar: eine Institution schaffen, die nicht nur etablierte Meister bewahrte, sondern auch jungen, experimentellen Künstlern eine Bühne bot. Diese progressive Haltung sollte das Fundament legen für ein Museum, das die Kunstgeschichte neu definierte.

Der offizielle Startschuss fiel am **8. November 1929**, nur wenige Tage nach dem Börsencrash, im Heckscher Building an der Fifth Avenue. Die Eröffnungsausstellung präsentierte bereits 35 Werke von Cézanne, 28 von Van Gogh sowie Stücke von Gauguin und Seurat, was sofort internationale Aufmerksamkeit erregte. Alfred Barr, der erste Direktor, übernahm die kuratorische Leitung und entwickelte eine chronologische Methode, die es Besuchern ermöglichte, die Entwicklung der modernen Kunst als einen durchgehenden narrativen Bogen zu verstehen. Seine konsequente Arbeit verwandelte das MoMA schnell von einem provisorischen Projekt in eine weltweite Referenz.

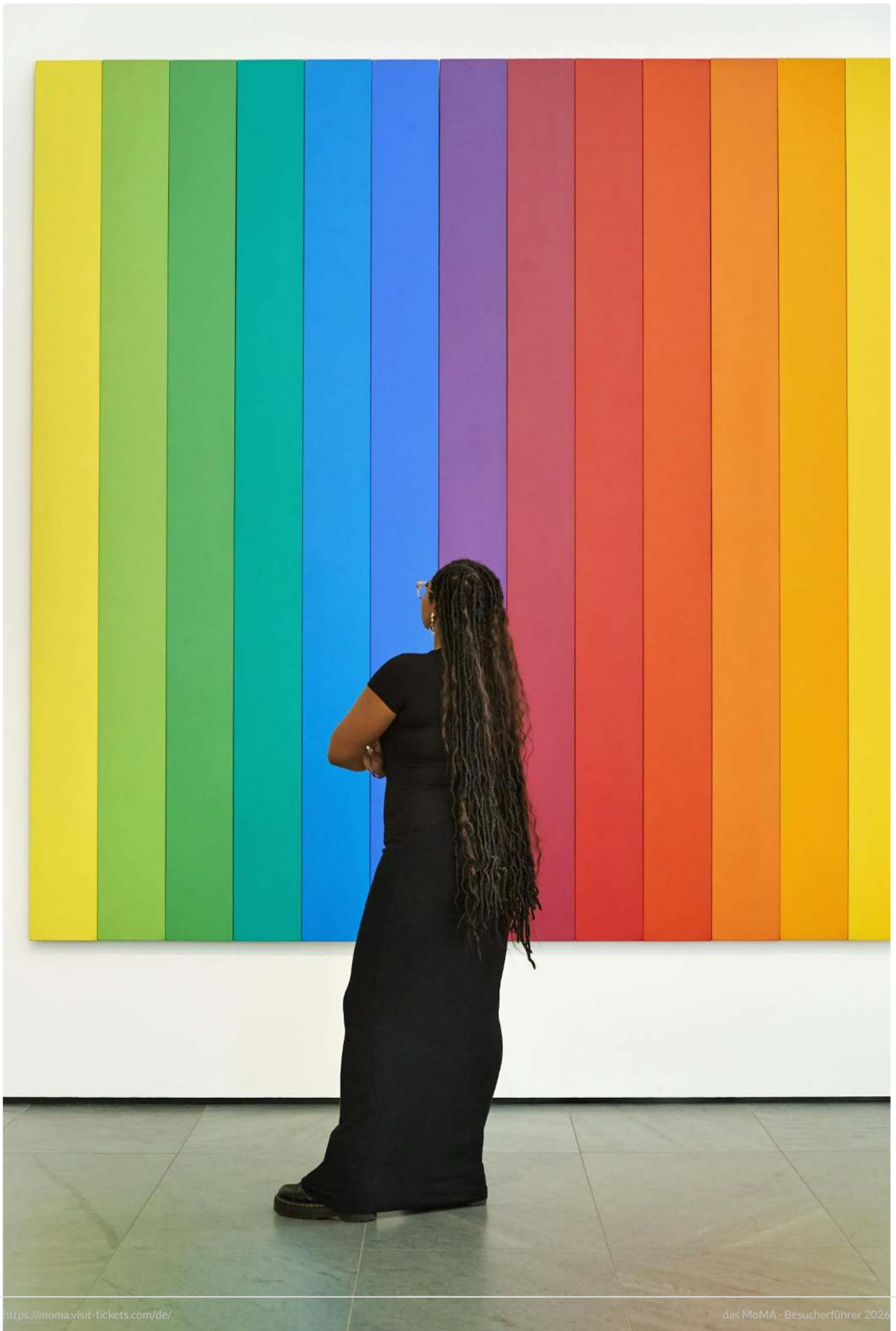
Bereits 1939 bezog das Museum seinen ikonischen Neubau an der West 53rd Street, entworfen von Philip Goodwin und Edward Durell Stone. Dieses Gebäude war das weltweit erste Museum im **Internationalen Stil**: Es verzichtete bewusst auf monumentale Säulen oder neoklassizistische Pracht und setzte stattdessen auf Stahl, Glas und klare geometrische Formen. Dieser architektonische Bruch mit der Vergangenheit symbolisierte perfekt die innere Revolution der Sammlung. Das Gebäude selbst wurde damit zum Manifest der Moderne, ein leiser, aber kraftvoller Kontrast zu den umliegenden Wolkenkratzern.

Seitdem hat sich das MoMA kontinuierlich erweitert und modernisiert, unter anderem durch bedeutende Erweiterungen von Philip Johnson, Cesare Pelli und Yoshio Taniguchi. Heute beherbergt das Museum über **200.000 Werke** aus aller Welt, darunter Malerei, Skulptur, Fotografie, Design und Architektur. Mit einer Bibliothek von 300.000 Büchern und Archiven ist es nicht nur ein Ausstellungsraum, sondern auch ein globales Zentrum der Forschung. Das MoMA bleibt der Ort, wo die Geschichte der modernen Kunst geschrieben und erlebt wird.

DAS ERLEBNIS

Betritt man das MoMA, trifft man zunächst auf die ruhige Eleganz des **Internationalen Stils**. Die hohen, hellen Räume mit ihren großen Fenstern lassen natürliches Licht in die Galerien fließen, was die Farben der Gemälde lebendig wirken lässt. Der Eingangsbereich ist weitläufig und einladend, mit einer klaren Sichtlinie, die den Blick auf die zentrale Treppe lenkt. Man spürt sofort die Absicht des Architekten: Hier gibt es keine Ablenkung, nur die Kunst und der Raum, der sie atmen lässt.

Im Inneren bewegt man sich durch Etagen, die wie Kapitel eines Buches angeordnet sind. Von der expressiven Kraft der frühen Moderne bis zur kühlen Präzision der Pop-Art führt der Weg den Besucher durch verschiedene emotionale Landschaften. Die Atmosphäre ist eine Mischung aus intellektueller Neugier und ästhetischer Bewunderung. Ob man vor Van Goghs turbulentem Himmel steht oder Warhols seriösen Blumen betrachtet, jede Ecke lädt dazu ein, innezuhalten und die Transformation der visuellen Kultur seit dem 19. Jahrhundert zu reflektieren.



IHREN BESUCH VORBEREITEN

Praktische Informationen

ADRESSE

Midtown Manhattan · U-Bahn: 5 Av/53 St (L6, L7) oder 5 Av (L5, L6, L7)

ÖFFNUNGSZEITEN

Je nach Saison und Schulferien variierend. Bitte vor dem Besuch auf der offiziellen Website prüfen.

PREISE

Kinder frei ab bestimmtem Alter (Varianten prüfen).
Möglicher 10 % Rabatt.

BESUCHSDAUER

Planen Sie 2 bis 3 Stunden für einen vollständigen Rundgang durch die Dauerausstellungen und temporären Ausstellungen ein. Berechnen Sie mehr Zeit, wenn Sie auch

FOTOS

Fotografie ohne Blitz ist in den meisten Räumen der Dauerausstellung erlaubt. Verboten in bestimmten spezifischen temporären Ausstellungen oder bei empfindliche

ZIELGRUPPE

Für alle geeignet: Familien (Kinderprogramme), Paare und Alleinreisende. Der Audioguide auf Deutsch vertieft das Verständnis der abstrakten Werke des MoMA.

ANREISE

Zugang & Verkehrsmittel

**Subway**

: 6th Avenue & 56th Street at Southeast Corner — 3 min à pied

New York Skyports Incorporated Seaplane Base (13 min) · Long Island City (13 min)

**Bus**

: 450123 — 4 min à pied

New York Skyports Incorporated Seaplane Base (20 min) · Long Island City (19 min)

**Auto**

New York Skyports Incorporated Seaplane Base (13 min) · Long Island City (12 min)

**Citi Bike / Fahrrad**

New York Skyports Incorporated Seaplane Base (16 min) · Long Island City (15 min)

Où se trouve das MoMA ?



 40°45.686' N, 73°58.658' O



ORGANISATION

Eine Reise durch die Ebenen der Moderne

Niveau 0 (Erdgeschoss)

Hier befindet sich der Haupteingang, das MoMA Design Store und die Kassen. Auf dieser Ebene finden Sie oft große temporäre Sonderausstellungen, die aktuelle Themen der zeitgenössischen Kunst beleuchten. Der Zugang zum Abby Aldrich Rockefeller Sculpture Garden ist ebenfalls von hier aus möglich, wo Skulpturen im Freien präsentiert werden.

Niveaus 2-4 (Dauerausstellung)

Diese Etagen beherbergen das Herzstück der Sammlung, chronologisch geordnet von den 1880er-Jahren bis heute. Man findet hier die berühmten Gemälde von Van Gogh, Picasso und Matisse sowie Abteilungen für Skulptur, Fotografie und Design. Die Galerien sind großzügig gestaltet, um die Werke optimal zu präsentieren, und bieten einen fließenden Übergang zwischen verschiedenen künstlerischen Bewegungen.

Niveaus 5-7 (Film & Medien)

Oben im Gebäude befinden sich die Kinoräume und die Abteilung für Film und Medienkunst. Hier kann man klassische Filme und experimentelle Videoarbeiten in professionellen Sälen genießen. Diese Bereiche sind oft ruhiger als die Malereigalerien und bieten einen kontrastreichen Einblick in die bewegten Bilder der Moderne, ergänzt durch interaktive Installationen.

BARRIEREFREIHEIT

**Zugang für Menschen mit Behinderung**

Vollständig barrierefrei mit Aufzügen und speziellen Dienstleistungen für Menschen mit eingeschränkter Mobilität.

**Familien**

Bildungsprogramme und Audioguides für Kinder verfügbar.

**Audioführer**

Französisch, Englisch, Spanisch

A person with their back to the camera, wearing a light blue denim jacket and dark pants, stands in a gallery looking at a large reproduction of Vincent van Gogh's 'The Starry Night'. The painting is on the wall, showing a swirling night sky over a village. To the left of the painting is a small white informational card.

Das Unverzichtbare

AUSWAHL

Die unumgänglichen Meisterwerke der Sammlung

01 VINCENT VAN GOGH Galerie 510

The Starry Night

Dieses ikonische Werk zeigt den nächtlichen Himmel über Saint-Rémy-de-Provence in dynamischen, wirbelnden Formen. Van Gogh malte es während seines Aufenthalts in einer psychiatrischen Klinik, was dem Bild eine tiefe emotionale Intensität verleiht. Die kräftigen Blautöne und gelben Sterne erzeugen eine hypnotische Wirkung, die Besucher oft stumm vor dem Bild stehen lässt. Es ist vielleicht das bekannteste Gemälde der westlichen Kunstgeschichte.

💡 Van Gogh verkaufte dieses Bild nie zu Lebzeiten; es blieb lange in der Familie und gelangte erst später in die Sammlung des MoMA, wo es zum **Symbol der Moderne** wurde.

02 PABLO PICASSO Galerie 510

Guernica

Ein riesiges monochromes Meisterwerk, das die Bombardierung des baskischen Dorfes Guernica während des Spanischen Bürgerkriegs darstellt. Picassos kubistischer Stil zerlegt die Figuren in schreiende, fragmentierte Formen, die Schmerz und Chaos ausdrücken. Das Werk dient als kraftvolle Anti-Kriegserklärung und ist ein zentrales Stück der politischen Kunst des 20. Jahrhunderts. Sein dramatisches Schwarz-Weiß-Grau macht es besonders eindrucksvoll.

💡 Picasso weigerte sich, das Gemälde nach Spanien zurückzugeben, solange Franco an der Macht war, da er es als **Schutzschild** gegen den Faschismus ansah.

03 JACKSON POLLOCK Galerie 520

No. 5, 1948

Ein Beispiel für Pollocks berühmte 'Drip-Painting'-Technik, bei der er Farbe auf Leinwand tropfen ließ, statt sie zu pinseln. Das Werk zeigt ein komplexes Netz aus Linien und Schichten, das Bewegung und Rhythmus einfängt. Pollock brach damit mit der traditionellen Vorstellung von Komposition und Kontrolle. Es verkörpert den Geist des Abstrakten Expressionismus, der Kreativität als spontanen Akt feierte.

💡 Pollock legte die Leinwand oft auf den Boden, um von allen Seiten arbeiten zu können, was seine Methode als **radikal neuen Ansatz** in der Malerei etablierte.

04

ANDY WARHOL Galerie 520

Flowers

Warhols Serie von vier Blumenbildern nutzt die Siebdrucktechnik, um Massenproduktion und Individualität zu thematisieren. Die leuchtenden Farben und die wiederholte Form spiegeln die Ästhetik der Pop-Art wider, die Alltagsgegenstände in Kunstobjekte verwandelt. Die Bilder sind sowohl dekorativ als auch kritisch gegenüber der Konsumgesellschaft. Sie zeigen, wie Kunst und Kommerz im 20. Jahrhundert verschmelzen konnten.

💡 Warhol produzierte diese Bilder in seiner 'Factory', einem Atelier, das eher wie eine Fabrik aussah und wo er mit Assistenten zusammenarbeitete, um die **Masse der Produktion** zu erhöhen.

05

HENRI MATISSE Galerie 510

Dance (I)

Matisse's berühmte Darstellung tanzender blauer Figuren vor einem gelben Hintergrund fängt die pure Freude an der Bewegung ein. Die einfachen, organischen Formen und die kräftigen Farben machen das Werk zu einem Inbegriff des Fauvismus. Es strahlt eine lebensbejahende Energie aus, die den Betrachter sofort anspricht. Matisse reduzierte die Figur auf ihre wesentlichen Gesten, um Emotion direkt zu vermitteln.

💡 Matisse arbeitete an diesem Werk jahrelang und änderte die Komposition mehrfach, bevor er die endgültige Version schuf, die heute als **Klassiker des Fauvismus** gilt.

06

MERET OPPENHEIM Sonderausstellung/Sammlung

Object (Le Déjeuner en fourrure)

Dieses surrealistische Objekt – ein Teegedeck aus Porzellan, bestückt mit pelzbezogenen Bestecken – ist ein ikonisches Beispiel für die Provokation der Surrealisten. Oppenheim nutzte alltägliche Gegenstände, um Unbehagen und Traumlogik zu erzeugen. Das Werk hinterfragt die Funktion von Objekten und die Grenzen der Realität. Es ist ein kleines, aber extrem wirkungsvolles Stück, das viele Besucher überrascht.

💡 Oppenheim schuf das Objekt 1936, nachdem sie von einem Pelzmuff inspiriert wurde, den sie gesehen hatte; es wurde schnell zum **Markenzeichen des Surrealismus**.

07

KAZIMIR MALEWITSCH Galerie 510

Composition with Yellow and Blue

Malewitschs abstrakte Komposition besteht aus einfachen geometrischen Formen in primären Farben. Als Begründer des Suprematismus strebte er nach einer reinen, spirituellen Kunst, frei von gegenständlicher Darstellung. Die Balance der Formen schafft eine visuelle Harmonie, die ruhig und kontemplativ wirkt. Es ist ein Schlüsselwerk für das Verständnis der abstrakten Geometrie im 20. Jahrhundert.

💡 Malewitsch betrachtete das Quadrat als 'Nullpunkt' der Malerei, von dem aus alle anderen Formen abgeleitet werden könnten, was seine Theorie der **rein geometrischen Spiritualität** begründete.

08

YAYOI KUSAMA Sonderausstellung/Sammlung

Untitled (Flowers)

Kusamas Arbeiten mit Punkten und Netzen sind bekannt für ihre obsessive Wiederholung und ihr psychedelisches Flair. Ihre Blumeninstallationen oder Gemälde ziehen den Betrachter in eine endlose visuelle Spirale. Kusama verbindet persönliche Obsessionen mit universellen Themen von Identität und Unendlichkeit. Ihre farbenfrohen Muster sind sofort erkennbar und laden zur Interaktion ein.

💡 Kusama begann schon in ihrer Kindheit mit dem Zeichnen von Punkten, weil sie Halluzinationen sah; diese Erfahrung prägte ihren gesamten **künstlerischen Output**.

TIPPS

Strategien für den perfekten Museumsbesuch

TIMING

Kommen Sie genau zur Öffnungszeit um 10:30 Uhr, um die beliebtesten Werke wie Van Gogh und Picasso ohne Menschenmassen zu sehen. Alternativ nutzen Sie den kostenlosen Freitagabend (16:00–20:00), aber kommen Sie früh, da die Schlange lang sein kann.

BILLET

Buchen Sie Ihre Tickets unbedingt online im Voraus, um Wartezeiten zu vermeiden, besonders in der Hochsaison. Prüfen Sie, ob Ihr CityPASS oder New York Pass das MoMA einschließt, um Geld zu sparen.

PARCOURS

Nutzen Sie die App oder einen gedruckten Plan, um Ihre Route zu optimieren. Beginnen Sie oben mit den Dauerausstellungen und gehen Sie dann hinunter zu den temporären Shows, um die Müdigkeit zu verteilen.

PHOTO

Fotografie ohne Blitz ist in den meisten Dauerausstellungen erlaubt. Achten Sie jedoch auf Schilder in temporären Ausstellungen, wo Fotografieren oft verboten ist. Nutzen Sie das natürliche Licht der Fenster für beste Ergebnisse.

PAUSE

Machen Sie eine Pause im MoMA Café, oft im 8. Stock oder im Innenhof, für einen tollen Blick auf die Stadt. The Modern direkt daneben ist eine exzellente Option für ein vollständiges Mittag- oder Abendessen.

ENFANTS

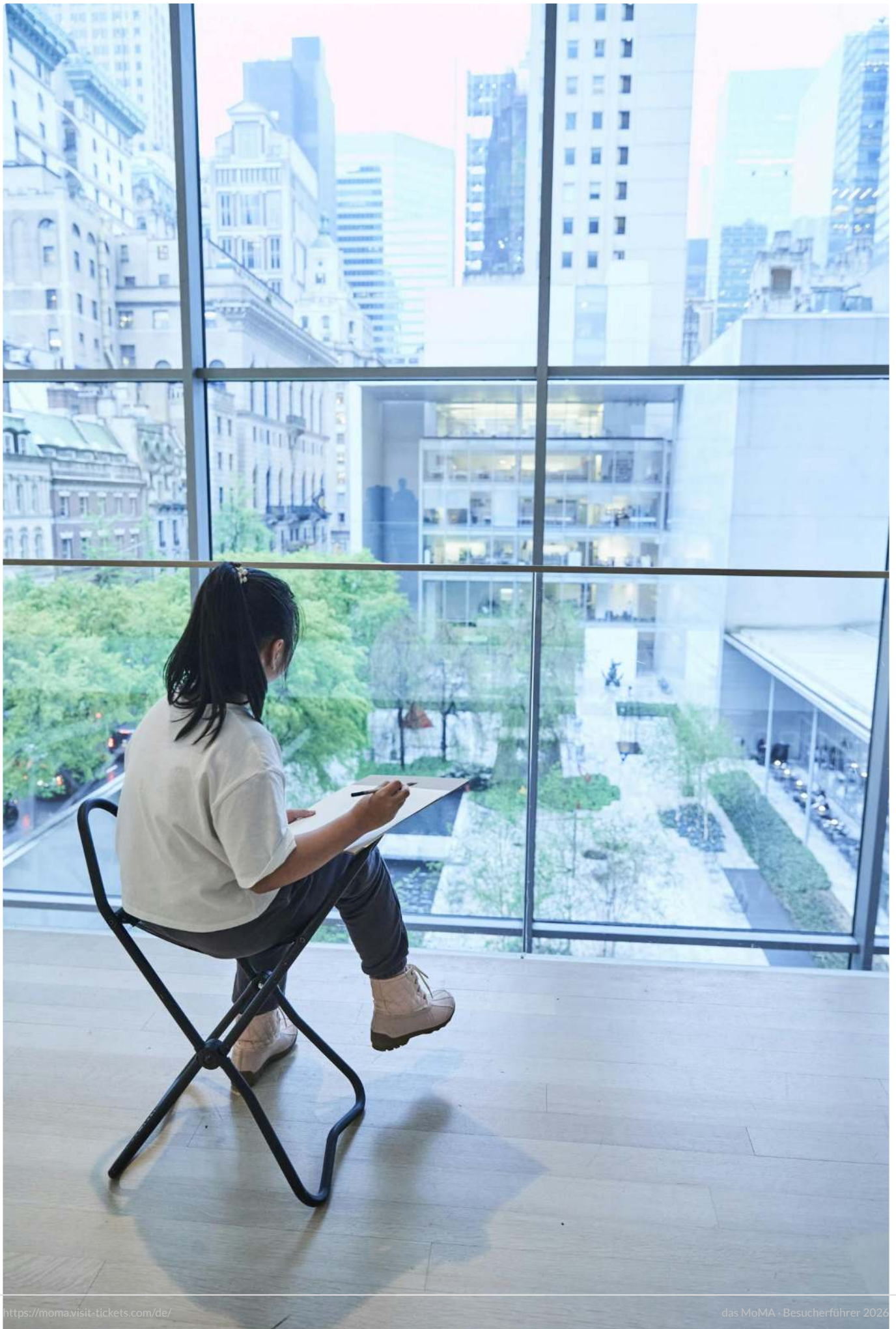
Das MoMA bietet spezielle Kinderprogramme und Audioguides an. Besuchen Sie die Family Gallery Talks, die für Kinder von 4 bis 10 Jahren konzipiert sind, um das Interesse an Kunst früh zu wecken.

AUDIOGUIDE

Mieten Sie den Audioguide (verfügbar auf Deutsch, Französisch, Englisch etc.), da er das Verständnis abstrakter Werke erheblich vertieft. Er ist besonders nützlich für Laien, die Kontext und Hintergrundinformationen benötigen.

CONFORT

Tragen Sie bequeme Schuhe, da Sie viel laufen werden. Das Museum ist barrierefrei, aber die vielen Treppen und Ebenen erfordern Ausdauer. Es gibt keine großen Vestiaire-Bereiche, also tragen Sie nur leichte Taschen.



HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN

FAQ

Muss man MoMA-Tickets im Voraus buchen?

Ja, die Online-Buchung wird dringend empfohlen, um Warteschlangen zu vermeiden, besonders in der Hauptsaison. Das Online-Ticket ermöglicht einen schnelleren und garantierten Zugang. An Wochentagen außerhalb der Ferien si

Gibt es Rabatte für Studenten oder Senioren?

Prüfen Sie die Tarife auf der offiziellen Website; oft gibt es Rabatte für diese Kategorien. Weisen Sie bei der Eingabe einen gültigen Ausweis vor. Die Preise können je nach temporären Ausstellungen des MoMA variieren.

Ist das MoMA in Stadtführern enthalten?

Ja, das MoMA ist in der Regel in den wichtigsten Pässen wie dem CityPASS oder New York Pass enthalten. Prüfen Sie die genaue Inclusion vor Ihrem Kauf. Dies kann wirtschaftlich sein, wenn Sie mehrere Museen besuchen. Spar

Kann ich meine Buchung stornieren oder ändern?

Die Stornierungsrichtlinie variiert je nach gekauftem Ticket. Flexible Tickets erlauben oft kostenlose Änderungen. Prüfen Sie die Bedingungen bei der Online-Buchung. Stornieren Sie 24 Stunden vorher, um eine vollständige

Wie lange dauert ein Besuch im MoMA?

Planen Sie 2 bis 3 Stunden für einen vollständigen Besuch der Sammlungen und temporären Ausstellungen. Das Museum ist groß und erstreckt sich über mehrere Etagen. Nehmen Sie sich Zeit, um vor den Hauptwerken stehen zu bl

WUSSTEN SIE SCHON?

Anekdoten & Kuriositäten

Die versteckte Bibliothek

Viele Besucher wissen nicht, dass das MoMA eine immense Forschungsbibliothek beherbergt. Sie umfasst **300.000 Bücher** und über 40.000 ephemere Dateien zu Künstlern und Bewegungen. Diese Ressourcen machen das Museum zu einem wichtigen Zentrum für Kunsthistoriker und Studenten weltweit.

Architektur als Statement

Der ursprüngliche Bau von 1939 war das erste Museum der Welt im Internationalen Stil. Er verzichtete bewusst auf Säulen und monumentale Eingänge, um die **Demokratisierung der Kunst** zu symbolisieren. Diese architektonische Entscheidung beeinflusste die Gestaltung vieler späterer Museen nachhaltig.

Mehr als nur Malerei

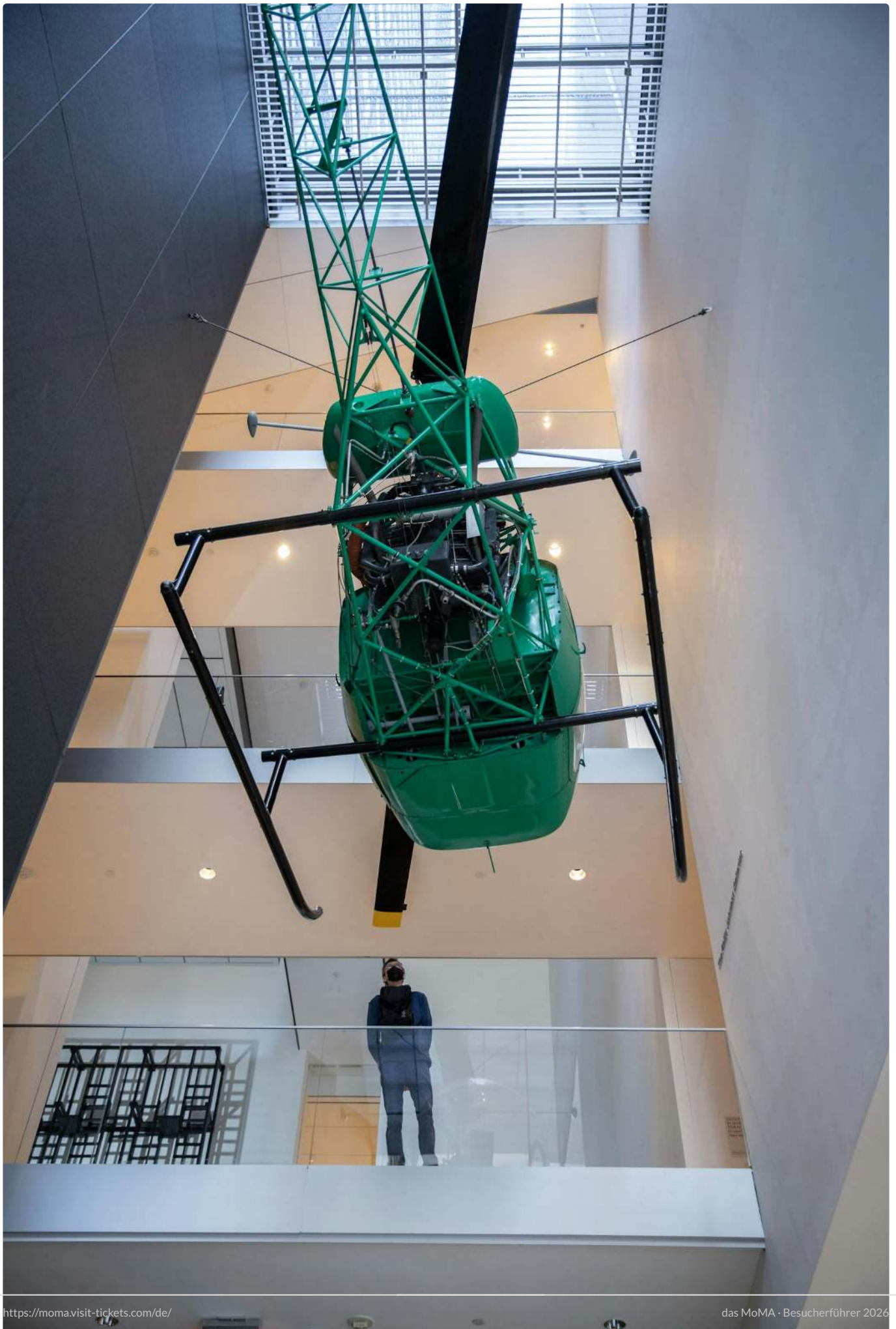
Das MoMA besitzt eine der größten Sammlungen für Design und Architektur der Welt. Neben Gemälden umfasst die Sammlung Industriedesign, Möbel und Architekturmodelle. Diese breite Definition von 'Kunst' unterscheidet das MoMA von vielen anderen Institutionen und zeigt die **Vielfalt der Moderne**.

Die Gründungsausstellung

Die Eröffnung 1929 im Heckscher Building war kein formelles Museum, sondern eine Spendensammlung. Man zeigte 35 Cézannes und 28 Van Goghs, um Gelder für das neue Institut zu sammeln. Dieser pragmatische Anfang legte den Grundstein für eine Sammlung, die heute **globale Maßstäbe** setzt.

UMGEBUNG DES MUSEUMS

Das MoMA liegt im Herzen von Midtown Manhattan, ideal gelegen zwischen der 5th und der 6th Avenue. Nach einem intensiven Kunsterlebnis bietet der nahegelegene **Bryant Park** hinter der New York Public Library einen friedlichen grünen Rückzugsort, perfekt für eine entspannte Pause auf einer Bank. Für Feinschmecker ist **The Modern** direkt nebenan die erste Wahl; hier serviert Küchenchef Daniel Humm raffiniertes neues amerikanisches Essen in einem eleganten Rahmen. Wenn Sie noch mehr Kultur erleben möchten, ist der Spaziergang zum **Rockefeller Center** oder zum Grand Central Terminal kurz und lohnt sich. Diese Kombination aus Kunst, Gastronomie und urbaner Architektur macht den Halbtagesausflug rund und unvergesslich.



Das MoMA ist mehr als ein Museum; es ist eine Zeitreise durch die Ideen, die unsere Welt geformt haben. Jeder Besuch ist eine Einladung, die Grenzen des Sehens zu erweitern. Nehmen Sie sich die Zeit, in die Details einzutauchen, denn dort liegt die wahre Magie dieses Ortes verbergen. Lassen Sie sich von der Energie der Moderne inspirieren und nehmen Sie diese neue Perspektive mit in Ihren Alltag zurück.